PRESSEMITTEILUNG

Kommunalaufsicht genehmigt Zossener Doppelhaushalt 2026/2027 – wichtiger Schritt für die finanzielle Stabilität der Stadt

Zossen, 15. Oktober 2026. Die Stadt Zossen hat einen wichtigen Meilenstein in ihrer Haushaltsplanung erreicht: Die Untere Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Teltow-Fläming hat die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung für die Jahre 2026 und 2027 genehmigt. Damit ist eine wesentliche Voraussetzung für die weitere Umsetzung des Doppelhaushalts geschaffen.

Die Stadtverordnetenversammlung hatte den Doppelhaushalt am 8. Juli 2026 beschlossen. Er bildet die finanzielle Grundlage für die kommunale Aufgabenwahrnehmung in den kommenden beiden Jahren. Bestandteil ist auch ein Haushaltssicherungskonzept, mit dem die Stadt ihre finanzielle Situation schrittweise und nachhaltig verbessern will.

Verantwortungsvoll wirtschaften und Zukunft gestalten

Die Genehmigung ist ein wichtiges Signal für die Stadt Zossen. Gleichzeitig bleibt die Haushaltslage anspruchsvoll. Umso wichtiger ist es, die verfügbaren finanziellen Mittel verantwortungsbewusst einzusetzen, klare Prioritäten zu setzen und die langfristige Handlungsfähigkeit der Stadt zu sichern.

„Die Genehmigung unseres Doppelhaushalts ist eine gute Nachricht für Zossen und ein wichtiger Schritt für unsere weitere Arbeit. Sie zeigt zugleich, wie entscheidend eine verantwortungsvolle und vorausschauende Finanzpolitik ist. Wir müssen heute die richtigen Entscheidungen treffen, damit unsere Stadt auch morgen handlungsfähig bleibt. Dabei geht es nicht allein um Zahlen, sondern um die Zukunft unserer Stadt und die Lebensqualität der Menschen, die hier leben. Unser Anspruch ist es, mit den vorhandenen Mitteln sorgfältig umzugehen, notwendige Investitionen im Blick zu

behalten und Zossen langfristig finanziell auf eine stabile Grundlage zu stellen“, erklärt Wiebke Sahin-Connolly, Bürgermeisterin der Stadt Zossen.

Haushaltskonsolidierung bleibt zentrale Aufgabe
Mit dem beschlossenen Haushaltssicherungskonzept verfolgt die Stadt Zossen einen klaren Kurs: Die kommunalen Finanzen sollen nachhaltig stabilisiert und bestehende finanzielle Herausforderungen schrittweise bewältigt werden.

Die darin vorgesehenen Maßnahmen werden konsequent weiterverfolgt. Ziel ist es, die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt dauerhaft zu stärken und auch künftig Gestaltungsspielräume für wichtige kommunale Aufgaben zu erhalten.

Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet dies: Die Stadt Zossen arbeitet weiterhin daran, ihre kommunalen Aufgaben zuverlässig zu erfüllen und gleichzeitig die finanziellen Grundlagen für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung zu sichern.

Die Genehmigung des Doppelhaushalts ist deshalb nicht nur ein wichtiger formaler Schritt, sondern auch ein Auftrag, den eingeschlagenen Weg einer verantwortungsbewussten und nachhaltigen Haushaltsführung konsequent fortzusetzen

Kontakt:

Stadtverwaltung Zossen
Telefon: 03377 – 3040-168
E-Mail: VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de

Pressekontakt
Sabine Leifeld
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 03377 – 3040-168
E-Mail: Sabine.Leifeld@SVZossen.Brandenburg.de